

2. Übung Höhere Wahrscheinlichkeitstheorie WS18

1. (X_1, \dots) sei eine Folge von unabhängigen Zufallsvariablen mit Erwartungswert 0 und Varianz 1,

$$S_n = \sum_{i=1}^n X_i, n \geq 0.$$

Zeigen Sie, dass

$$S_n^2 - n$$

ein Martingal ist.

2. S_n sei ein einfacher symmetrischer Random Walk, $a \in \mathbb{N}$,

$$\tau = \inf\{n : |S_n| = a\}.$$

Wenden Sie das optional stopping theorem auf das Martingal aus dem vorigen Beispiel an und bestimmen Sie so den Erwartungswert von τ .

3. (X_1, \dots) sei eine Folge von unabhängigen Zufallsvariablen mit Erwartungswert 1. Zeigen Sie, dass

$$Y_n = \prod_{i=1}^n X_i$$

ein Martingal ist.

4. S_n sei ein einfacher symmetrischer Random Walk, $a, b \in \mathbb{N}$,

$$\tau = \inf\{n : S_n \in \{-a, b\}\}.$$

Wenden Sie das optional stopping theorem auf die Martingale S_n und $S_n^2 - n$ an und bestimmen Sie so die Verteilung von S_τ und den Erwartungswert von τ .

5. S_n sei ein einfacher symmetrischer Random Walk, L_n seine lokale Zeit,

$$\tau = \inf\{n : |S_n| = 2\}.$$

Bestimmen Sie die Verteilung von S_τ .